

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **Motten-Monitorfalle EKO**

Version 1 Überarbeitet am: 19.04.2009

Druckdatum: 13.05.2009

### **1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS**

#### **Produktinformation**

Handelsname: **Motten-Monitorfalle EKO** Art.Nr. IF4398

#### **Vertrieb**

PPS GmbH  
Max-Eyth-Straße 13  
73269 Hochdorf  
DEUTSCHLAND

Telefon +49(0)7153-825 35 0  
Telefax +49(0)7153-825 35 99

Auskunftsgebender Bereich: Herr Puschmann +49(0)7153-825 35 0  
E-Mail: [info@pps-vertrieb.de](mailto:info@pps-vertrieb.de)  
Notrufnummer +49(0) 7153-825 35 0 (Mo.-Fr. 8.00 – 18.00 Uhr)

### **2. MÖGLICHE GEFAHREN**

#### **Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Keine besonderen Gefahren bekannt.

### **3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

#### **Chemische Charakterisierung**

Mit einer Klebermatrix mit integriertem Pheromon beschichteter Kartonzuschnitt.

### **4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

#### **Allgemeine Hinweise**

Bei auftretenden und anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### **Hautkontakt**

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### **Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen.

#### **Hinweise für den Arzt**

#### **Behandlung**

Symptomatische Behandlung.

### **5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

#### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

#### **Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind**

Wasservollstrahl

#### **Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung**

Bei Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

#### **Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

## **Motten-Monitorfalle EKO**

Version 1 Überarbeitet am: 19.04.2009

Druckdatum: 13.05.2009

### **6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

#### **Reinigungsverfahren**

Mechanisch aufnehmen.

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

### **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

#### **Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang

Keine besonderen Sicherheitsmassnahmen erforderlich bei der Handhabung ungeöffneter

Verpackungen; die entsprechenden Hinweise zur Handhabung sind zu beachten.

#### **Lagerung**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter lagern.

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Lagerklasse (LGK) 11 Brennbare Feststoffe

### **8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Anwendung dieses Produktes bitte die Anweisungen auf dem Etikett beachten. In allen anderen Fällen die aufgeführten persönlichen Schutzmaßnahmen anwenden.

Atemschutz Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz Schutzhandschuhe

Augenschutz Bei empfohlener Handhabung ist ein Augenschutz nicht erforderlich.

Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

Schutzmaßnahmen

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

### **9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

#### **Erscheinungsbild**

Form: fest

Farbe: Karton bräunlich, Leim transparent/milchig

Geruch: nahezu geruchlos

#### **Sicherheitsrelevante Daten**

### **10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

## **Motten-Monitorfalle EKO**

Version 1 Überarbeitet am: 19.04.2009

Druckdatum: 13.05.2009

### **11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

Weitere Angaben

Angaben zur Toxikologie liegen nicht vor.

### **12. UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN**

#### **Weitere Angaben zur Ökologie**

Sonstige ökologische Hinweise

Ökologische Daten liegen nicht vor.

### **13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

#### **Produkt**

Produkt kann unter Beachtung der geltenden Vorschriften und gegebenenfalls nach Rücksprache mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer Deponie oder einer Verbrennungsanlage zugeführt werden.

#### **Verunreinigte Verpackungen**

Vollständig entleerte Packungen werden dem kostenlosen Dualen System (Grüner Punkt) zugeführt. Packungen mit eventuell anhaftenden Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.

### **14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

Gemäß nationalen und internationalen Transportvorschriften nicht als Gefahrgut eingestuft.

### **15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN**

#### **Kennzeichnung und Einstufung gemäß EG-Richtlinie für gefährliche Zubereitungen 1999/45/EC und nachfolgende Änderungen.**

Einstufung:

Nicht kennzeichnungspflichtig

Besondere Kennzeichnung

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

Weitere Angaben

WHO-Klassifizierung: III (Leicht gefährlich)

#### **Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse WGK 1 schwach wassergefährdend

Störfallverordnung Unterliegt nicht der Störfallverordnung.

### **16. SONSTIGE ANGABEN**

#### **Weitere Information**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen den in der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 festgelegten Anforderungen. Dieses Datenblatt ergänzt die Anweisungen der Herstellerfirma, ersetzt sie aber nicht. Den darin enthaltenen Angaben wurden die zur Zeit der Erstellung des Datenblatts vorhandenen Kenntnisse zugrunde gelegt. Überdies werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Die erforderlichen Angaben entsprechen der jeweils gültigen EWG-Gesetzgebung. Angesprochene Kreise werden gebeten, etwaige darüber hinausgehende nationale Anforderungen zu beachten. Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.